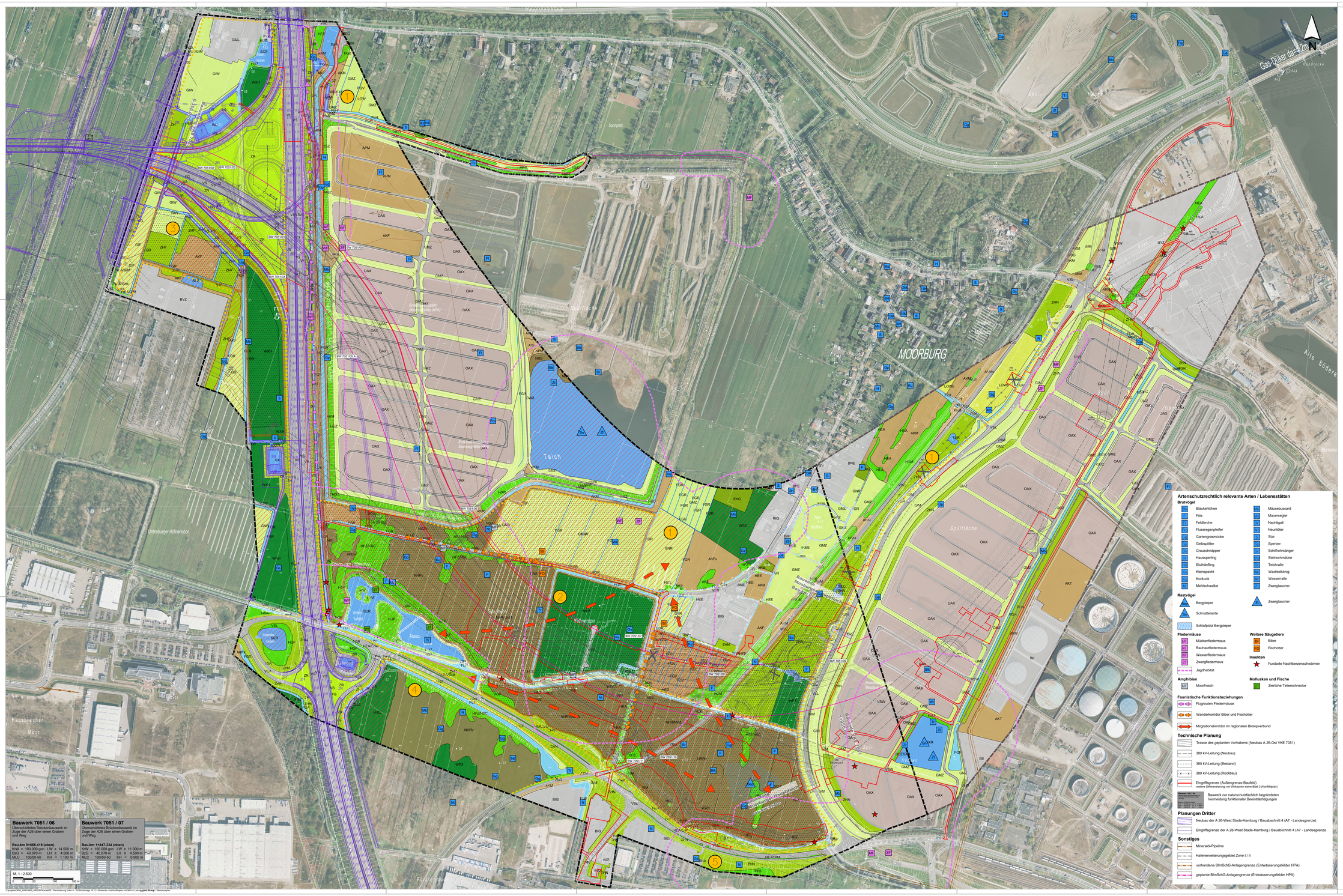

Biotopfunktion

Biotoptypen

VSA Abgrenzung und Bezeichnung der Biotoptypen (Quelle: KBL)

VS Abgrenzung und Bezeichnung der Biotoptypen gemäß Planung A 26-West (Quelle: EGL)

Wald
WPZ sonstiger Pionierwald
WSZ sonstiger Sumpfwald (§)
WXH Laubforst aus heimischen Arten
WXP Pappelforst

Gebüsche und Kleingehölze
HEA Baumreihe, Allee
HEG Baumgruppe
HFZ sonstiges feuchtes Weidengebüsch
HGI naturnahes Gehölz feuchter bis nasser Standorte
HGM sonstiges Gehölz mittlerer Standorte
HGZ sonstiges Kleingehölz
HRR Ruderalgebüsch
HRS sonstiges Sukzessionsgebüsch
HSC Weiden-Moor- und Sumpfgebüsch nährstoffarmer Standorte (§)
HUZ sonstiger Ufergehölzbaum
HEE Einzelbaum

Lineare und Fließgewässer
FGB naturferner Graben mit Stillgewässercharakter
FGI Graben mit Stillgewässercharakter
FLI Wiesen-Kleingräben
FGR nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter
FGV stark verrandeter, austrocknender Graben

Stillgewässer
SER naturnahes, nährstoffreiches Regenrückhaltebecken
SEZ sonstiges, naturnahes, nährstoffreiches Kleingewässer (§)
SGZ sonstiges Stillgewässer, groß
SIX naturferner Bildgewässer
SXR Regenrückhaltebecken, naturfern

Biotope der Sümpfe und Niedermoore (gehölzfrei)
NGZ sonstiger Sumpf nährstoffreicher Standorte (§)
NHR feuchte Hochstaudenflur nährstoffreicher Standorte (§)
NRG Röhrichtgroßseggenried (§)
NRS Schilf-Röhricht (§)
NRW Wasserschwaden-Röhricht (§)
NRZ sonstiges Röhricht (§)

Offenbodenbiotope
OAX sonstige Aufschüttung bzw. Substratfläche
OWX sonstiger nicht oder wenig befestigter Weg

Grünland
GFR weiger- und binsenarme Feucht- oder Nasswiese nährstoffreicher Standorte (§)
GIF artenarmes Grünland auf Feuchtstandorten
GIM artenarmes gemähtes Grünland mittlerer Standorte
GIW artenarmes, beweidetes Grünland mittlerer Standorte
GMZ sonstiges, mesophiles Grünland
GNR sonstige artenreiche feuchte Nichtstaudenreiche Nasswiese nährstoffreicher Standorte (§)

Biotope landwirtschaftlich genutzter Flächen
LOW Ostweise

Ruderale und halbruderale Krautflur
AKF halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte
AKM halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte
AFM Ruderalflur mittlere Standorte
AKT halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte

Vegetationsbestimmte Habitatstrukturen besiedelter Bereiche
ZH gepflanzter Gehölzbestand
ZHN gepflanzter Gehölzbestand aus vorwiegend heimischen Arten
ZR Rasen
ZRT Schön- und Trittrasen

Biotopkomplexe der Freizeit-, Erholungs-, Grünanlagen
EKG Grabeland
ET Spielplatz

Biotopkomplexe der Siedlungsflächen
BIZ Gewerbefläche
BML dörfliche Bebauung, ländlich
BNA Einzelanwesen und Gehöfte
BNE lockere Einzelhausbebauung
BVZ sonstige Ver- und Entsorgungsfläche

Biotopkomplexe der Verkehrsfläche
VBI Bahnfläche
VIS Straßenverkehrsfläche
VSA Autobahn oder Schnellstraße
VSF Fußgängerfläche
VSL Land-/Haupt- oder Durchgangsstraße
VSS Wohn- oder Nebenstraße
VSW Wirtschaftsweg
VSZ sonstige Straßenverkehrsfläche

Zusatzcode:
x Verbuschung, spontanes Gehölzaufkommen
b Brache, keine Nutzung

Grenze der Biotoptypenkartierung (A 26-Ost VKE 7051)

erweitertes Untersuchungsgebiet zur Verlegung der 380 kV-Leitung

Geschützte Biotope und Lebensraumtypen

gesetzlich geschützte Biotope (flächig / linear)

Natürliche Bodenfunktionen

Archivfunktion

Böden mit besonderer Funktion als Archiv der Natur- und Kulturgeschichte (BWS 2014)

Landschaftsbildfunktion / Landschaftsgebundene Erholungsfunktion

Landschaftsbildeinheiten

1 Landschaftsbildensemble Moorburg mit dörflich geprägter Bebauung und angeschlossenen landwirtschaftlichen Flächennutzungen
2 Niedermoor-Biotopkomplexe südlich von Moorburg (2. Grüner Ring)
3 Landschaftsbereich um das HEW Absparnwerk Süd und geplante A 26-West
4 Fürstenmoor
5 Randbereiche Bostelbek und Kleingärten Radeland

Artenschutzrechtlich relevante Arten / Lebensstätten

Brutvögel

BK	Blaukehlchen	MB	Mäusebussard
F	Fitis	MS	Mauersegler
FL	Feldlerche	NG	Nachtigall
FS	Flussregenpfeifer	NT	Neuntöter
G	Gartengrasmücke	S	Star
GS	Gelbspötter	SP	Sperber
GR	Grauschnäpper	SR	Schilfrohrsänger
HS	Haussperling	SS	Steinschmätzer
HÄ	Blutfänfling	TR	Teichralle
K	Kleinspecht	W	Waschtelkönig
KU	Kuckuck	WR	Wasserralle
M	Mehlschwalbe	Z	Zwergtaucher

Rastvögel

BG	Bergpieper	Z	Zwergtaucher
SE	Schnatterente		

Schlafplatz Bergpieper

Fledermäuse

MF	Mückenfledermaus		
RF	Rauhautfledermaus		
WF	Wasserfledermaus		
ZF	Zwergfledermaus		

Jagdhabitat

Weitere Säugetiere

BI	Biber
FO	Fischotter

Amphibien

MF Moorfrosch

Insekten

Fundorte Nachtkerzenschwärmer

Mollusken und Fische

ZS Zierliche Teilerschnecke

Faunistische Funktionsbeziehungen

Flugrouten Fledermäuse

Wanderkorridor Biber und Fischotter

Migrationskorridor im regionalen Biotopverbund

Technische Planung

Trasse des geplanten Vorhabens (Neubau A 26-Ost VKE 7051)

380 kV-Leitung (Neubau)

380 kV-Leitung (Bestand)

380 kV-Leitung (Rückbau)

Eingriffsgrenze (Außengrenze Baufeld)
weitere Differenzierung von Wirkzonen siehe Blatt 2 (Konfliktplan)

Bauwerk 7051 / 06
Überschüttetes Brückenbauwerk im Zuge der A26 über einen Graben und Weg
Bau-km 0+866.419 (oben)
KrW = 100.000 gem LW ≥ 14.500 m
BzG = 40.070 m LH ≥ 4.500 m
MLC 100/50-50 KH = 1.100 m
Bauwerk 7051 / 07
Überschüttetes Brückenbauwerk im Zuge der A26 über einen Graben und Weg
Bau-km 1+447.234 (oben)
KrW = 100.000 gem LW ≥ 11.000 m
BzG = 40.070 m LH ≥ 4.500 m
MLC 100/50-50 KH = 0.900 m

Bauwerk zur naturschutzfachlich begründeten Vermeidung funktionaler Beeinträchtigungen

Planungen Dritter

Neubau der A 26-West Stade-Hamburg / Bauabschnitt 4 (A7 - Landesgrenze)

Eingriffsgrenze der A 26-West Stade-Hamburg / Bauabschnitt 4 (A7 - Landesgrenze

Sonstiges

Mineralöl-Pipeline

Hafenerweiterungsgebiet Zone I / II

vorhandene BImSchG-Anlagengrenze (Entwässerungsfelder HPA)

geplante BImSchG-Anlagengrenze (Entwässerungsfelder HPA)

KORTEMEIER BROKMANN LANDSCHAFTSARCHITEKTEN
Kortemeier Brokmann Landschaftsarchitekten GmbH
Detmoldstraße 92 32051 Herford
T +49(0)52 21 97 39-0
F +49(0)52 21 97 39-50

	Datum	Name
bearbeitet	30.11.2016	Kindermann
gezeichnet	30.11.2016	Schmitz
geprüft	30.11.2016	Brokmann

ARGE A 26 Hamburg - Arcadis • Sweco
c/o Arcadis Germany GmbH, EUREF - Campus 10, 10829 Berlin
Tel./Fax: (030) 616 916-100 / -066

	Datum	Zeichen
Bearb.:	21.11.2016	Leek
Gez.:	21.11.2016	Schulze
Gepr.:	21.11.2016	Bartz

DEGES
Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH
Zimmerstraße 54
10117 Berlin
Telefon (030) 202 43 -0
Telefax (030) 202 43 - 291
www.deges.de

	Datum	Zeichen
Bearb.:	30.06.2021	gez. Fiesche
Gepr.:	30.06.2021	gez. Börner
VKE	7051	

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen
2	Berücksichtigung der Aktualisierungskartierungen sowie neuer Roter Listen	21.06.2021	Kindermann
1	Übernahme technischer Planänderungen aus der Unterlage 05	21.06.2021	Kindermann

FESTSTELLUNGSENTWURF / 1. PLANÄNDERUNG

Straßenbauverwaltung
Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation
Auftragsverwaltung für die Bundesfernstraßen
Straße: A 26 Station:
PROJIS-Nr.: 020199005 00

Unterlage : 19.1.3
Blatt-Nr.: Blatt 1 Index A
Bestandsplan
Maßstab: 1 : 2.500

A 26 - Ost

AK HH-Süderelbe (A7) bis AD/AS HH-Stillhorn (A1)
Abschnitt 6a (VKE 7051); AK HH-Süderelbe (A7) - AS HH-Hafen Süd
Bau-km 0-350.000 bis 1+950.000

aufgestellt:
Berlin, den 30.09.2021
gez. i.A. Pfeffermann
DEGES
Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH
Zimmerstraße 54
10117 Berlin